

Einladung zur Generalversammlung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen und Wohnungsreform : Samstag und Sonntag, den 23. und 24. Mai 1936, in Luzern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **11 (1936)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung zur Generalversammlung

des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen und Wohnungsreform

Samstag und Sonntag, den 23. und 24. Mai 1936, in Luzern

Tagungsprogramm:

- Samstag, 23. Mai.** Vormittags: Sitzung des Zentralvorstandes gemäss besonderer Einladung.
- 14 - 15 Uhr: Ausgabe der Tageskarten im Vestibül des Grossratssaales (Regierungsgebäude Bahnhofstrasse).
- 15 Uhr: **GENERALVERSAMMLUNG** im Regierungsgebäude.
- Traktanden:
1. Protokollabnahme.
 2. Wahl eines Tagessekretärs.
 3. Jahresbericht 1935 (siehe «Das Wohnen» Nr. 4/1936).
 4. Jahresrechnung 1935 » » » » »
 5. Verschiedenes.
 6. Aussprache: «Die Aufgaben unseres Verbandes.» Einleitendes Votum des Präsidenten.
 7. Referat von Herrn Arch. **Otto Schärli**, Luzern, über:
«**Luzern einst und jetzt.**» (Historische Baudenkmäler, moderne Bebauungsfragen, mit Lichtbildern.)
- 20 Uhr: **Öffentliche Referate** im Grossratssaal über: «**Fragen der Altstadtanierung.**»
Referenten: Herr Stadtpräsident Dr. **Klöti**, Zürich, Herr Stadtbaumeister **Hiller**, Bern und Herr Ing. **Bodmer**, Chef du Service d'Urbanisme, Genf.
Nach den Referaten freie Zusammenkunft.
- Sonntag, 24. Mai.**
- 9 Uhr: Besammlung der Teilnehmer an der Claridenstrasse.
Besichtigung der Fernheizungsanlage für 250 Wohnungen der Allgemeinen Baugenossenschaft Luzern (A. B. L.).
- 9.30 Uhr: **Autorundfahrt:** Besichtigung der Kolonie Breitenlachen der A. B. L., der Kolonie Obergeissenstein der Eisenbahnerbaugenossenschaft Luzern und der Kolonie Weinbergli der A. B. L.
Die A. B. L. wird den Teilnehmern einen «Znüni» offerieren.
- 12.15 Uhr: **Gemeinsames Mittagessen** im Kunst- und Kongresshaus.
- 14.00 Uhr: **Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee** mit Extraschiff bis Brunnen-Rütli.
Ankunft in Luzern ca. 17.30 Uhr.

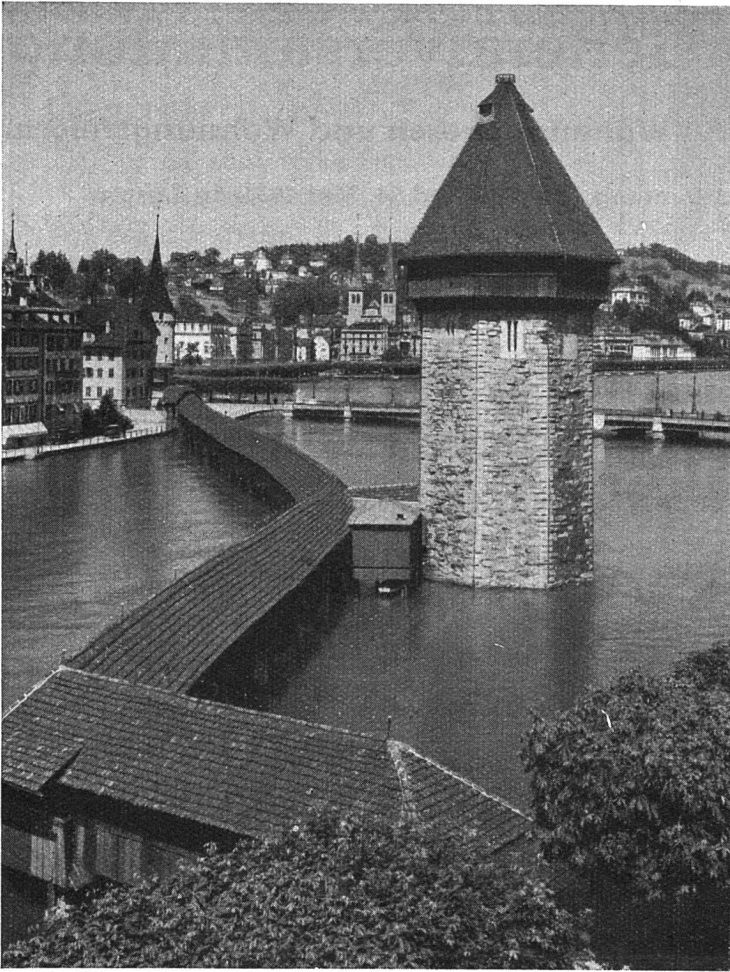
Allgemeine Mitteilungen.

1. Tagungskarte. Preis Fr. 11.50 für Autorundfahrt, gemeinsames Mittagessen am Sonntag, Rundfahrt auf dem See mit Extraschiff.

2. Anmeldung für die Tagung. Die Anmeldung für die Tagung ist zu richten an die Allgemeine Baugenossenschaft Luzern, Neuweg 23, bis spätestens 19. Mai. Die Einzahlung des Betrages von Fr. 11.50 für die Tagungskarte auf Postcheck VII 1017 der Allgemeinen Baugenossenschaft Luzern gilt als Anmeldung.

3. Quartier. Quartier wird auf Wunsch bestellt. Da in Luzern gleichzeitig noch zwei grössere Tagungen stattfinden, müssen die Quartiere zugeteilt werden. Preis des Quartiers für Übernachten und Morgenessen Fr. 5.— bis Fr. 5.50. Den Teilnehmern wird empfohlen, das Abendessen in ihrem Hotel einzunehmen. (Teilnehmer, welche Quartier in alkoholfreien Hotels wünschen, mögen bei der Anmeldung eine bezügliche Bemerkung beifügen.)

4. Das Tagungsbureau befindet sich im Vestibül des Grossratssaales und ist offen von Samstag 14 Uhr an.



WILLKOMMEN IN LUZERN

Am 23./24. Mai hat Luzern nach einer Zeitspanne von acht Jahren zum zweiten Male die Ehre, die Teilnehmer an der Generalversammlung des schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen und Wohnungsreform zu beherbergen.

Da, wo vor 2000 Jahren am Ausfluss des Vierwaldstättersees noch Fischer und Jäger Pfahlbauten und primitive Hütten bewohnten, erhebt sich heute die internationale Fremdenstadt Luzern. Mittelalterliche Türme überragen gewaltige Hotelpaläste und verleihen dem Stadtbild ein einzigartiges Gepräge. Reich an historischen Begebenheiten nahm Luzern von jeher einen hervorragenden Platz in der schweizerischen Geschichte ein.

Unvergleichlich schön breitet sich vor unseren Augen das gewaltige Panorama auf See und Gebirge aus. Unvergesslich bleiben jedem Besucher Luzerns die Sommerabende unter der Baumlaube der einzig schönen Uferpromenade. Kunst und Sport finden in Luzern eine stets liebevoll gepflegte Heimstätte. Die grossen sportlichen Veranstaltungen geniessen internationalen Ruf.

Die zum Abschluss unserer Tagung vorgesehene Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee wird allen Teilnehmern unvergessliche Eindrücke vermitteln.

Wir entbieten allen Teilnehmern an der Generalversammlung ein herzliches Willkommen und hoffen, dass der Besuch ein zahlreicher sein wird. Mögen die Verhandlungen dazu beitragen, uns mit neuer Kraft und neuem Mute zu erfüllen, um den gegenwärtigen Schwierigkeiten erfolgreich entgegentreten zu können, zu Nutz und Frommen des Verbandes und zum Segen des arbeitenden Volkes.

Der Vorstand der Allgemeinen Baugenossenschaft Luzern